

Notfall-Türöffnung
(24 Stunden erreichbar)
Bei Vorlage dieser Anzeige erhalten
Sie 10 % Rabatt im Geschäft



Service-Hotline
0511 74 30 30 30
www.ernsthaeuser.de



Günter Ernsthäuser Sicherheitstechnik
GmbH
3923301_002625

NOTDIENSTE

NOTRUF

Polizei: Tel. 110
Feuerwehr/Rettungsdienst: Tel. 112
Krankentransporte Region Hannover: Tel. (0511) 1 92 22
Polizeikommissariat Mellendorf: Tel. (05130) 97 70
Ärzte-Notdienst: bundesweite Rufnummer 116 117
Giftinformationszentrum-Nord: Tel. (0551) 1 92 40
Zahnärztl. Notdienst: Tel. (0511) 31 10 31
Tierärztl. Notdienst: 1.2./2.2.: Tiergesundheitszentrum Isernhagen, Burgwedeler Straße 71a, Isernhagen, Tel.: (0511) 72 59 520

APOTHEKEN

► **Hinweis:** Die Apothekerkammer Niedersachsen informiert, dass ab dem 1. Januar 2025 keinen gedruckten Notdienstpläne mehr für Apotheken zur Verfügung gestellt werden. Online ist jeweils tagesaktuell abzurufen, welche Apotheke dienstbereit ist: www.apothekerkammer-nds.de oder www.aponet.de.

RAT UND HILFE

Kinderärztliche Notfallambulanz auf der Bult: Tel. (0511) 81 15-33 00
Gemeindeverwaltung Wedemark: Tel. (05130) 5 81-0
Bauhof nach Dienstschluss: Mo. bis Fr. bis 22 Uhr, Sa., So., Feiertag 7-22 Uhr, Tel. (0172) 4 39 79 21
Störung bei Abwasserbeseitigung: Tel. (01520) 9 38 68 70
Störungs-Nr. Avacon AG: Strom: Tel. (0800) 0 28 22 66 Gas: Tel. (0800) 4 28 22 66
Wasserverband Garbsen-Neustadt: Tel. (05137) 8 79 90
Wasserverband Nordhannover: Tel. (05139) 80 78-0
Kinder- und Jugendtelefon: (Freecall) Tel. (0800) 1 11 03 33
Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Wedemark: Tel. (05130) 37 74 07
Weisser Ring: Hilfe für Kriminalitätsoffer Tel. (05101) 5 82 42

GOTTESDIENSTE

► **Ev.-luth. Elisabethkirche Langenhagen,** So., 2.2., 10 Uhr: Winterkirche im Glasraum, P. Torsten Kröncke
► **Ev.-luth. Elia-Kirche Langenhagen,** So., 2.2., 10 Uhr: Gottesdienst mit Kindergottesdienst, Lek. Gerd Niestroj
► **Ev.-luth. Emmauskirche Langenhagen,** So., 2.2., Gottesdienst gemeinsam mit St. Paulus
► **Ev.-luth. Martinskirche Engelbostel,** So., 2.2., 10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, Pfn. Köster
► **Ev.-luth. Matthias-Claudius-Kirche,** So., 2.2., 10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, Pfn. Thiele, Jubiläum Petra Weigert
► **Ev.-luth. St.-Paulus-Kirche,** So., 2.2., 10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, Sup. Jonas

Ophelia Beratungszentrum für Frauen und Mädchen mit Gewalterfahrung e.V.: Kastanienallee 10, 30851 Langenhagen, Tel. (0511) 7 24 05 05, Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 9-16 Uhr, Fr. 9-12 Uhr.
Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen: Region Hannover Tel. (0511) 61 62-21 60
Elternschule: Beratung, Austausch und Schulung für Eltern, Kostenfreie Sprechstunde Mo. 10-12 Uhr, Tel. (05130) 5 86 44 41
Lebensberatungsstelle Burgwedel, Isernhagen und Wedemark: Tel. (05139) 89 28 28
Lebensberatungsstelle Langenhagen: Tel. (0511) 72 38 04
Hospizverein Langenhagen e.V.: Langenhagen, Walsroder Straße 65, Tel. (0511) 9 40 21 22, info@hospiz-langenhagen.de
Ambulanter Hospizdienst Burgwedel – Isernhagen – Wedemark: Burgwedel, Auf dem Amtshof 3, Tel. (05139) 9 70 34 31
Senioren- und Pflegestützpunkt Nord: Ostpassage 11, 30853 Langenhagen, SPN.Nord@region-hannover.de, Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.15-12 Uhr, Mo. 13-16 Uhr, Do. 15-18 Uhr, Tel. (0511) 70 02 01 20
Suchtberatung: Freie Selbsthilfegruppe Bissendorf bei Alkohol- und Suchtkrankheiten, Mo. 19-21 Uhr, Nebenräume MZW Halle, Tel. (05130) 95 40 25
Anonyme Alkoholiker: Kontakttelefon (05130) 92 55 69
Psychozialer/Psychiatrischer Krisendienst in der Region und der Landeshauptstadt: Podbielskistraße 168, Fr. 15-20 Uhr, Wochenende/Feiertage 12-20 Uhr, Tel. (0511) 30 03 34 70
Sozialpsychiatrische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und deren Familien der Region Hannover: Mo. bis Do. 9-15 Uhr, Fr. 9-12.30 Uhr, E-Mail: beratungsstelle.kjp@region-hannover.de, Tel. (0511) 61 62 65 35
Ärztlicher Notdienst für Soldaten: Sanitätszentrum Hannover, Tel. (0511) 67 83-35 12
Jobcenter f. d. Wedemark Großburgwedel, Rathausplatz 3, Tel. (05139) 99 42-0

Ausstellung ab 7. Februar geöffnet

LANGENHAGEN. Zeichnungen auf Postkartengröße, die mit Filzstiften angefertigt wurden, sind in der Ausstellung von Erika Witt im Quartierstreff an der Freiligrathstraße 11 zu sehen. „Durch meine Arbeit in einer Buchhandlung lernte ich Bücher über Mandalakennen“, erzählt Witt. „Ich war neugierig, diese auszumalen und machte die Erfahrung, dass ich mich dabei sehr gut entspannte.“ Mit der Zeit entwickelte sie ihre eigenen Zeichnungen. Diese wurden immer ausgefallener und detaillierter. Jede Komposition ist einzigartig und bietet viel Raum für eigene Interpretationen.
Am Freitag, 7. Februar, um 15 und um 17 Uhr stellt sich Erika Witt mit ihren Bildern in der Ausstellungseröffnung vor. Es gibt Gelegenheit, mit anderen Gästen über die Zeichnungen zu sprechen oder sich zur Kunst und Kreativität auszutauschen. Danach sind die Bilder bis Ende April im Quartierstreff Wiesenau zu betrachten.
Die Veranstaltung ist kostenlos, Spenden sind willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wege im Stadtpark teilweise gesperrt
LANGENHAGEN. Im Stadtpark beginnen Rodungs- und Schnittarbeiten. Bäume und Sträucher im Bereich der Teiche werden ausgelichtet. Dadurch entstehen offene Uferzonen, die den ökologischen Zustand der Teiche verbessern.
Die Arbeiten, die voraussichtlich bis Ende Februar abgeschlossen sind, sorgen dafür, dass weniger Laub ins Wasser fällt und gleichzeitig mehr Licht an die Uferbereiche gelangt. Das wirkt sich positiv auf die Wasserqualität und Artenvielfalt beider Teiche aus. Die neu entstehenden Windschneisen fördern die Wasserbewegung und tragen so zu einer Sauerstoffanreicherung der Gewässer bei. Historisch wertvoller Altbestand und die Alleen bleiben unberührt.
Die geplanten Maßnahmen wurden im Vorfeld mit der unteren Naturschutzbehörde, der Gartendenkmalpflege und der Wasserschutzbehörde abgestimmt und genehmigt. Der politische Beschluss wurde im Juni 2024 gefasst. Während der Arbeiten bleibt der Stadtpark weiterhin nutzbar. Teilbereiche werden aus Sicherheitsgründen abschnittsweise gesperrt.

QUER GEDACHT

Tipp Nummer sechs für ein gutes Leben

Gott schuf Mann und Frau – zwei einzigartige Wesen, die zusammenpassen wie Puzzleteile. Sie ergänzen sich mit ihren Stärken, Fähigkeiten und Eigenarten. Dieses Bild der Einheit und Ergänzung steht im Zentrum der Ehe, wie Gott sie sich gedacht hat. Es geht dabei nicht um romantische Schmetterlingsgefühle, die vergänglich sind, sondern um eine bewusste Entscheidung: „Ja“ zueinander zu sagen, mit allem, was das Leben bringt – in guten wie in schweren, bösen Zeiten.
Jesus selbst beschreibt in der Bergpredigt, dass Ehebruch nicht erst bei der Tat beginnt, sondern schon im Kopf und Herzen. Unsere Gedanken prägen unsere Handlungen. Deshalb ist es so wichtig, bewusst auf unser Herz und Auge zu achten, es vor Versuchungen zu bewahren und unser Denken an Gottes Lebens-tipps auszurichten. Die Bibel sagt: „Darum wird ein

Motivationsschub im Verein Lernhilfe

Kinobesuch zum Jahresbeginn, Interessierte willkommen



Ausflug und Kinobesuch der Kaltenweider Lernhilfe.

Foto: Laila Brocke

KALTENWEIDE. Mit den positiven Erlebnissen beginnt im Verein Lernhilfe das Jahr, denn just gab es noch einen Kinobesuch, organisiert als Ausflug mit Bus-anreise von Kaltenweide nach Langenhagen. Elf der derzeit 15 betreuten Kinder im Grundschulalter nahmen in Begleitung von Lernhelferinnen teil. Im Kino an-

gekommen, wurden alle mit Popcorn und einem Getränk versorgt, dann startete der Film, „Mufasa, König der Löwen“. Ein fotorealistisch animierter Film, der zugleich Vorgeschichte und Fortsetzung zum Film „Der König der Löwen“ von 2019 ist. Organisatorin ist die Vereinsvorsitzende Laila Brocke, die unter der

Telefonnummer 0176 34522700 zu erreichen ist. Interessierte sind willkommen, sich zu informieren. Kindern mit Migrationshintergrund wird geholfen, die deutsche Sprache zu lernen und die hiesigen Sitten und Gebräuche kennenzulernen, dienstags von 15 bis 16 Uhr im Nie’t Hus, Clara-Schumann-Straße 2 .

Mutmaßliche Einbrecher festgenommen

LANGENHAGEN. In der ersten Januarwoche gab es mehrere Einbruchsdiebstähle in Schulen. Zum Teil verursachten die Täter erhebliche Schäden, indem mehrere Türen aufgehebelt und Tonerkartuschen in den Räumen verteilt wurden.

Mit den gesicherten Spuren ermittelte die Polizei zwei Jugendliche als mutmaßliche Täter. Am 21. Januar wurden die Wohnungen der Beschuldigten in Hannover und Langenhagen mit richterlichen Beschlüssen von der Polizei durchsucht.

Beweismaterial sowie Diebesgut wurde aufgefunden und sichergestellt.
Nun muss geprüft werden, ob die Jugendlichen für weitere Taten, auch im Stadtgebiet Hannover, in Frage kommen und ob es weitere Mittäter gibt.

Sprechstunde des Bürgermeisters

LANGENHAGEN. Sprechstunde des Bürgermeisters Mirko Heuer ist am Donnerstag, 6. Februar, von 15 bis 17 Uhr im Rathaus, Marktplatz 1, Raum 201/202.
Um einen geordneten Ablauf zu gewährleisten und längere Wartezeiten zu vermeiden, ist eine telefonische Anmeldung unbedingt erforderlich. Bürger können sich ab Montag, 3. Februar, ab 9.30 Uhr unter der Telefonnummer 0511 7307-8002 im Sekretariat des Bürgermeisters anmelden.
Es wird darum gebeten, von Anrufen zur Terminvereinbarung vor Montagmorgen abzu-sehen.

40 Jahre aktiv in der Martinskirche

ENGELBOSTEL. Zu einem besonderen Abendgottesdienst lädt die Martinskirchengemeinde für Sonntag, 9. Februar, um 18 Uhr im Gemeindehaus, Kirchstraße 58, ein. Unter dem Motto „Die Zeit eilt – teilt – heilt“ macht sich Prädikant Holger Kiesé Gedanken über drei bekannte Bibelverse zum Thema. Zugleich hält er persönlich Rückblick auf 40 Jahre aktive Mitarbeit sowie Ereignisse in der Engelbostel-Schulenburger Martinskirchengemeinde. Schöne, passende Lieder, unter anderem aus der Feder von Holger Kiesé, umrahmen die Gottesdienstfeier. Im Anschluss sind alle zu Sekt, Getränken und Fingerfood eingeladen.




Marc Gommlich. Foto: privat

Mann seinen Vater und seine Mutter verlassen und seiner Frau anhängen, und sie werden ein Fleisch sein.“ (1. Mose 2,24) Diese Verbindung ist einzigartig, etwas, das Gott segnet und bewahrt sehen möchte. Scheidung war nicht sein Plan, und doch wissen wir, dass das Leben oft herausfordernd ist. Was für uns unmöglich erscheint, kann Gott

möglich machen. Er gibt uns seinen Segen, seine Hilfe und Kraft, wenn wir in unserer Ehe an Grenzen stoßen. Das macht den Segen zur Trauung so einzigartig und unbeschreiblich wichtig. Und diesen Segen gibt es nicht beim Standesamt. Wer aber Ehebruch begeht, zerstört Vertrauen und das gemeinsam aufgebaute Leben. Es wird deutlich, warum Gott uns ans Herz legt, das nicht zu tun. Sein Gebot ist keine Einschränkung, sondern ein Schutz – für die Liebe, die Treue und das Leben selbst.
Mögen wir alle unser Bestes dazu beitragen, dass unsere Ehen stark bleiben. Und wenn wir merken, dass wir allein nicht mehr weiterkommen, dürfen wir wissen: Gott steht uns zur Seite. Er ist unser Helfer, auch in Liebes- und Eheangelegenheiten.
Pastor Marc Gommlich, Ev.-luth. Elia Kirchengemeinde

IMPRESSUM
EXTRA Verlagsgesellschaft mbH



Erscheinungsweise:
wöchentlich sonnabends
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Patrick Bludau
Redaktion:
Redaktionsleitung: Carsten Bergmann
Redaktion Langenhagen,
Wedemark und Schwarmstedt:
Oliver Krebs (ok)
E-Mail:
redaktion@langenhagener-echo.de
redaktion@wedemark-echo.de


Weder wird für Satzfehler im Anzeigen- oder Textteil Haftung übernommen noch für eingesandte Artikel oder Fotos. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Zustellung:
WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH,
August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover

Unter www.extra-verlag.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

z.Zt. gültige Preislste unter mediadaten.online
verteilte Auflage: 49.700 Exemplare
Redaktions- und Anzeigenschluss:
jeweils Mittwoch 16 Uhr

Verlagsanschrift:
30853 Langenhagen, Marktplatz 5 im CCL
E-Mail: service@wedemark-echo.de
service@langenhagener-echo.de
Telefon: (0511) 973 66 35



BVDA
Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

BVDA
Schweiger & Pick Verlag, Celle

Wir weisen darauf hin, dass die von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen und Texte nur mit Genehmigung für andere Druckerzeugnisse (auch auszugsweise) nachgedruckt oder reproduziert werden dürfen.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis
» bitte keine kostenlosen Zeitungen «
an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de